

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 53.

Dresden, am 22. Februar

1904.

Dreihundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 22. Februar 1904, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 358—363. — Entschuldigung und Beurlaubung. — Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 31, mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr. — Hierzu Annahme des Antrags des Abg. Horst auf Verweisung dieses Dekrets an die Finanz-Deputation B zur Vorberatung. — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzrat Elterich, Oberbaurat Krüger und Geh. Regierungsrat Dr. Schelcher.

Anwesend 73 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Sch bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 358.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanz-Deputation B über Tit. 24 des außerordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1904/05, Vermehrung der Ladegleise und Ladestraßen auf dem oberen Bahnhofe in Plauen i. V. betr.

Präsident: Kommt zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 359.) Bericht der Gesetzgebungs-Deputation über den mittels Königl. Dekrets Nr. 7 vorgelegten

II. R. (1. Abonnement.)

Gesetzentwurf, die Abänderung einiger Bestimmungen im X. Abschnitt des Allgemeinen Baugesetzes für das Königreich Sachsen vom 1. Juli 1900 betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 360.) Bericht der Finanz-Deputation A über Kap. 50, 55, 56, 60, 61 und 62 des ordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1904/05, Departement des Innern betr.

Präsident: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 361.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderats zu Dippelsdorf-Buchholz und Genossen um Vermehrung der Fahrgelegenheiten auf der Eisenbahnlinie Radebeul-Radeburg.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 362.) Präsidialbeschluß der Ersten Kammer, betreffend die Überweisung einer auf die Einrichtung der Altersrentenbank sich beziehenden Petition des Geh. Finanzrates a. D. Deumer in Leipzig wegen ihres Zusammenhangs mit dem Königl. Dekret Nr. 28.

Präsident: An die Finanz-Deputation A abzugeben.

(Nr. 363.) Bericht der Beschwerde- und Petitions-Deputation über die Petition des Branddirektors Hofmann in Meißen und Genossen und des Rates der Stadt Chemnitz, die Berechnung der den Feuerlöschklassen zu gewährenden Beihilfen nach einem anderen Modus betr.

Präsident: Kommt zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

Für die heutige Sitzung hat sich wegen dringender Berufsgeschäfte der Herr Abg. Ulrich entschuldigt. Außerdem hat wegen einer notwendigen Geschäftsreise der Herr Abg. Langhammer von heute bis zum 2. März um Urlaub nachgesucht. Genehmigt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Wir treten in die Tagesordnung ein: „Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret